



Notgepackung? ?
 Notgengreis ?

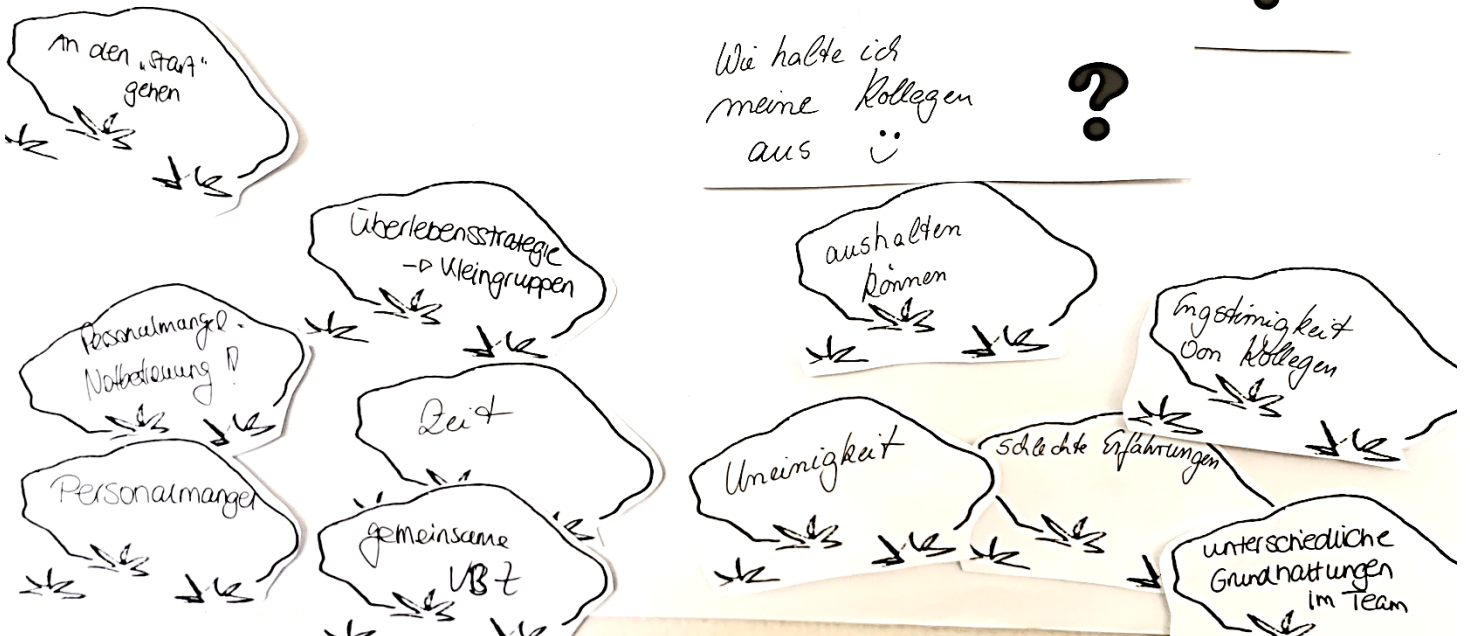
Kinder ermutigen, ihre Ideen einzubringen (Start finden) ?

- Wie alte Muster auflösen, verändern Kids und Inforunde, Liedkreis. ?

Grundhaltung der Kollegen "beeinflussen" ? wie? ?

fest Regeln? "verhandelbare" Regeln ?

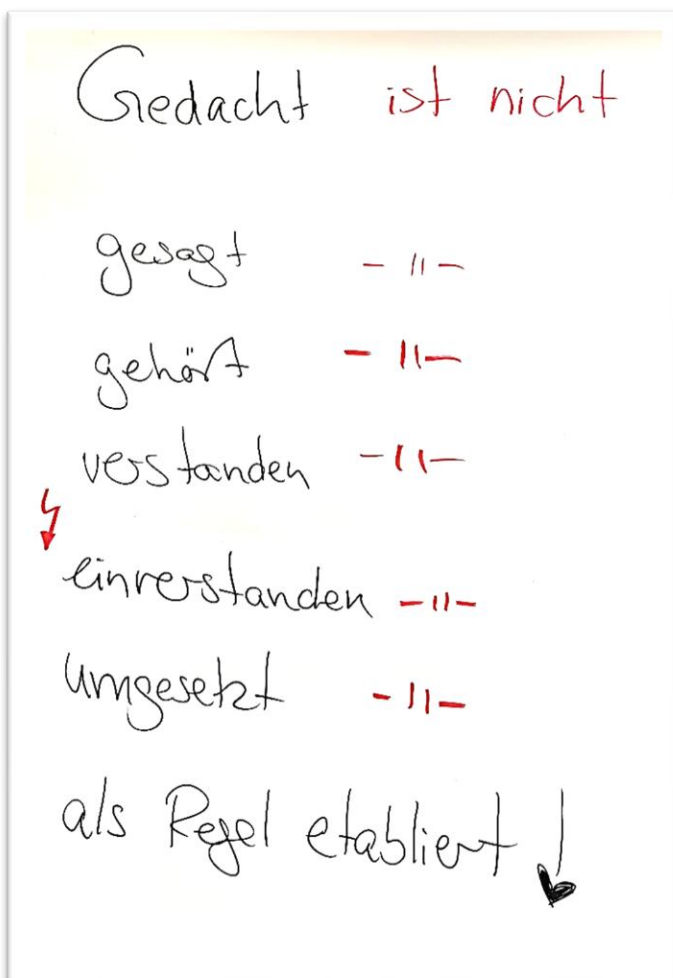
Wie halte ich meine Kollegen aus ?



Wie verhalten sich Menschen in Konflikten?

- Kampf oder Flucht sind Grundformen des Konfliktverhaltens.
- Die eigenen Vorteile sollen durchgesetzt werden.
- Hierfür werden immer intensivere Mittel eingesetzt.
- Selbst wenn sich Misserfolge abzeichnen, wird an den einmal eingenommenen Positionen festgehalten.
- Es findet ein Verlust der Differenzierung auf allen Ebenen statt.
- Konflikte werden als Nullsummenspiele erlebt, die gewonnen werden müssen oder sonst verloren gehen.
- Konfliktsituationen werden als Bedrohung der eigenen Sicherheit erlebt.

Vgl. Kurt R. Spillmann: Konfliktdynamik und Kommunikation. Strategien der De-Eskalation. In: Manfred Prisching / Gerold Mikula (Hrsg.): Krieg, Konflikt, Kommunikation. Der Traum von einer friedlichen Welt. Wien 1991



Kinderkonferenz

Die Eröffnung

- mit Musik eröffnen
- Begrüßung von der Orga, und/oder des Sprechers

Wer eröffnet die Kinderkonferenz?

Gibt es ein bestimmtes Ritual?

Wie bekommen alle Kinder die Eröffnung mit?

Gibt es eine Moderation? Wenn ja, durch wen?

Wer trägt die einzelnen Themen vor?

Wie werden Themen besprochen?

Wie und wann wird ein Thema beendet?

Die einzelnen Themen

- von Orga-Team oder Sprechern
- Zeitbegrenzung der einzelnen Themen (je nach Anzahl)

Der Abschluss

- gleicher Anfang und Ende
- durch Orga-Team bestimmen lassen
- kurze Zusammenfassung der Ergebnisse
- Reflexion mit Orga-Team

Welches Ritual beendet die Kinderkonferenz?

Wer beendet die Kinderkonferenz?

Die Tagesordnung

- mit Kindern entscheiden, welches Thema zu erst.
- ↳ mit den wenigsten Stimmen, oder den meisten?
- Ideenwandel, Beschwerdebox, im Alltag die Themen der Kinder aufgreifen

Von der Themensammlung zur Tagesordnung - wer macht es?

Wie und wann entsteht die Tagesordnung?

Wessen Punkte stehen dort?

In welcher Reihenfolge werden die Punkte besprochen?

Die Ergebnissicherung

- päd. Fachkraft begleitet/unterstützt beim protokollieren, durch Schrift, Foto's, Meki-Com, malen lassen.

→ diese alles transparent machen, durch Anheften an einem festen Platz

Wie werden die Ergebnisse festgehalten?

Wie werden die Ergebnisse auch für die Kleinsten nachvollziehbar dokumentiert?

Wie wird die Transparenz für Eltern und Team gewährleistet?

Störendes / unerwünschtes Verhalten während einer Kinderkonferenz

Klare Absprachen von Regeln mit den Kindern
→ Verbildlichen

- gute Vorbereitung
- Regeln
- Sitzkissen
- "Einlasskind"
- Redesymbol

- eine Beobachtungs- "Person" ist mit dabei

über "unrealistische" Vorschläge

- "Vertagen" auf späteres Gespräch
- ehrlich sein / Rückmeldung der Kinder
- Verweisen auf Fantasie Welt
- die Wahl lassen für die nächste Teilnahme

mit Kindern Sprechen ...

Gründe - wovon liegt es?
Feedback einholen
- Methoden & Strukturen überdenken

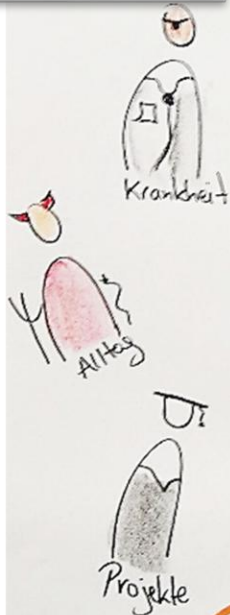
Unlust bzw. Schwierigkeiten "daran" zu bleiben
- wechselnde Motivationen

Pädagogischer Auftrag?!

Konzeption

Was sollen Kinder lernen dürfen?

Woran ist unsere Qualität messbar?



Kiko, weil...

- wichtig für die Persönlichkeitsentwicklung
- wir die Ideen & Bedürfnisse der Kinder hören, verstehen & umsetzen wollen
- Mitspracherecht für die Kinder
- Wünsche & Phantasien der Kinder kennenlernen, Selbstbewusstsein stärken, selbstbestimmt handeln, Kompromisse erleben & Konflikte lösen
- diskutieren & Entscheidungen treffen zu lernen
- Handlungsstrategien entwickeln
- Eigenverantwortlichkeit + Selbstwirksamkeit
- Konsequenzen von Wünschen werden klar
- Spaß am Prozess + Ergebnis haben
- neue Ideen entwickeln sich
- Kinder lernen sich besser kennen
- es (positive) Energien freisetzt
- es die Einrichtungskultur verändert
- es unabhängig v. d. Laune d. Erwachsenen funktioniert
- Gemeinschaftliches Erleben
- weil es spannend ist!!

gesetzlich verankert:

- BEP
- Kinderrechte
- Kind- und Jugendgesetz (KJGG)

Für

eigenständige

reflektierte

Selbstbewusste

ideenreiche
engagierte

stille

motiviert

aktive
kreative

KINDER

Welches Wissen, welche Infos brauchen Eltern

was gehört & wohin?

Elternbrief / -mail

- Was / Wo / Wann / Warum
- Lernmöglichkeiten der Kinder aufzeigen
- Verweist auf den Aushang (wo finden sie weitere Infos)
- Wer sind die Ansprechpartner
- Monatsbrief

Elternabend

- wenn es ein großes Thema / Veränderung gibt
- viele Methoden mit rein nehmen
- Infos über die Bildungsbereiche
↳ anhand von Kiko Beispielen
- Kinder mitgestalten lassen



TÜR & ANGEL

- Erinnerung wenn Thema vom Kind dran kommt
- Feedback an die Eltern
- Gesprächsaulass bieten, auf Aushang ^{verweisen}
- Individuelle ~~Ansprache~~ ^{Ansprache} bei sprachlichen Schwierigkeiten

Aushang

- Eckdaten
- Lernmöglichkeiten aufzeigen konkret am Beispiel
- Ergebnisprotokolle
- Fotos
- wer war dabei